



Die Trinkwasserqualität in Haan Verbraucherinformation gemäß Trinkwasserverordnung (TrinkwV)			
Herkunft des Trinkwassers			
Herkunft:	Sengbachtalsperre		
Wasserwerk:	Glüder (Solingen)		
Probenahmestelle:	Wasserwerksausgang		
Jahresmittelwerte 2018	Einheit	Messwert	Grenzwert <sup>1)</sup>
<b>Anlage 1 TrinkwV</b>			
<b>Mikrobiologische Parameter Teil I</b>			
Escherichia coli (E.coli)	Anzahl/100ml	0	0
Enterokokken	Anzahl/100ml	0	0
<b>Anlage 2 TrinkwV</b>			
<b>Chemische Parameter Teil I</b>			
Acrylamid	mg/l	n.e.	0,000.10
Benzol	mg/l	<0,000.2	0,0010
Bor	mg/l	<0,03	1,0
Bromat	mg/l	<0,0025	0,010
Chrom	mg/l	<0,001	0,050
Cyanid	mg/l	<0,005	0,050
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,000.5	0,0030
Fluorid	mg/l	0,05	1,5
Nitrat	mg/l	12,2	50
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte, Einzelstoffe	mg/l	n.b.	0,000.10
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte, insgesamt	mg/l	n.b.	0,000.50
Quecksilber	mg/l	<0,000.1	0,001.0
Selen	mg/l	<0,001	0,010
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	<0,001	0,010
Uran	mg/l	<0,001	0,010
<b>Anlage 2 TrinkwV</b>			
<b>Chemische Parameter Teil II</b>			
Antimon	mg/l	<0,001	0,0050
Arsen	mg/l	<0,001	0,010
Benzo-(a)-pyren	mg/l	<0,000.0025	0,000.010
Blei	mg/l	<0,001	0,010
Cadmium	mg/l	<0,000.2	0,0030
Epichlorhydrin	mg/l	n.e.	0,000.10
Kupfer	mg/l	<0,001	2,0
Nickel	mg/l	<0,001	0,020
Nitrit	mg/l	<0,02	0,50 / 0,10 <sup>2)</sup>
Summe aus Nitrit/3 und Nitrat/50	mg/l	0,26	1
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	mg/l	<0,000.08	0,000.10
Trihalogenmethane	mg/l	<0,002	0,050
Vinylchlorid	mg/l	<0,000.5	0,000.50



	Einheit	Messwert	Grenzwert <sup>1.)</sup>
<b>Anlage 3 TrinkwV Indikatorparameter</b>			
Aluminium	mg/l	<0,010	0,200
Ammonium	mg/l	<0,02	0,50
Chlorid	mg/l	20,9	250
Clostridium perfringens (einschließlich Sporen)	Anzahl/100 ml	0	0
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0
Eisen	mg/l	<0,010	0,200
Färbung (spektraler Absorptionskoeffizient Hg 436 nm)	m <sup>-1</sup>	<0,1	0,5
Geruchsschwellenwert	-	unauffällig	3 bei 25 °C
Geschmack	-	unauffällig	o.a.
Koloniezahl, 22°C	/ml	0-4	100 / 20 <sup>2.)</sup>
Koloniezahl, 36°C	/ml	0-10	100
Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	257	2790 bei 25°C
Mangan	mg/l	<0,019	0,050
Natrium	mg/l	9,5	200
Organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,0	o.a.
Oxidierbarkeit	mg/l O <sub>2</sub>	n.e.	5,0
Sulfat	mg/l	17,5	250
Trübung	FNU	<0,03	1,0
Wasserstoffionenkonzentration (pH-Wert)	-	7,98	6,5-9,5
Calcitlösekapazität	mg/l CaCO <sub>3</sub>	1,2	5
<b>Anlage 3a TrinkwV, Anforderungen an Trinkwasser</b>			
<b>in Bezug auf radioaktive Stoffe Teil I</b>			
Radon-222	Bq/l	<10	100
Tritium	Bq/l	n.e.	100
Gesamtrichtdosis	mSv/a	<0,1	0,1
<b>Ergänzende Parameter</b>			
Temperatur	°C	4,6-16,5	
Calcium	mg/l	31	
Magnesium	mg/l	4,6	
Kalium	mg/l	1,6	
Sauerstoffgehalt	mg/l	9,0	
Säurekapazität, bis pH 4.3	mmol/l	1,33	
Basekapazität, bis pH 8.2	mmol/l	<0,04	
Gesamthärte	°d	5,4	
Gesamthärte	mmol/l CaCO <sub>3</sub>	0,96	
Karbonathärte	°d	3,7	
Chlordioxid	mg/l	<0,10	0,05-0,2 <sup>3.)</sup>
<b>Härtebereich gemäß Wasch- und Reinigungsmittelgesetz</b>			
Das in Haan verteilte Trinkwasser aus Talsperren ist besonders weich. Es hat eine Wasserhärte von ca. 5 - 6 °d (Grad deutsche Härte) bzw. 0,8 - 1,0 Millimol Calciumcarbonat je Liter und entspricht somit dem <b>Härtebereich "weich"</b> des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes (WRMG).			
Härtebereich lt. WRMG	Calciumcarbonat mmol/l	°d (Grad deutsche Härte)	
Härtebereich "weich"	unter 1,5	unter 8,4	
Härtebereich "mittel"	1,5 - 2,5	8,4 - 14	
Härtebereich "hart"	über 2,5	über 14	



## Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren gem. § 11 TrinkwV

zur Flockung	Polyaluminiumchlorid	
zur pH-Werteinstellung	Kohlendioxid	
zur Oxidation	Kaliumpermanganat	
zur Adsorption	Pulveraktivkohle bei Bedarf	
zur Aufhärtung	Jurakalk	
zur Schutzdesinfektion	Chlordioxid	

## Angaben für die Auswahl geeigneter Materialien für die Hausinstallation nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik

Die zur Auswahl der Materialien erforderlichen Angaben sind in der vorliegenden Analyse enthalten.  
Bitte legen Sie diese Information Ihrem Installateur oder Architekten zur Auswahl der geeigneten Materialien für die Hausinstallation vor.

### Legende :

<sup>1)</sup> Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung 2001 in der Neufassung von 3/2016

<sup>2)</sup> Der Grenzwert 20 für die Koloniezahl bei 22° C gilt nur im desinfizierten Trinkwasser am Wasserwerksausgang. Der Grenzwert von 0,10 mg/l Nitrit sowie der untere Grenzwert für Chlordioxid gilt nur am Wasserwerksausgang.

<sup>3)</sup> Der untere Grenzwert gilt nur am Wasserwerksausgang.

n.e. = nicht erforderlich

o.a.V. = ohne anormale Veränderung

n.b. = nicht bestimmbar